



DERUSTIT Beizpaste 4021, sprühbar

DERUSTIT Beizpaste 4021 ist ein transparentes Produkt auf der Basis Salpeter/Flußsäure. Die Paste wird mit einem Farbindikator geliefert. Dieser Zusatz verringert die Bildung giftiger, nitroser Gase und zeigt darüber hinaus durch Entfärbung das Ende der Beizreaktion an.

Eigenschaften

DERUSTIT Beizpaste 4021 löst schnell und sicher Zunderschichten, Anlauffarben und Fremdstoffe von Schweißnähten und Flächen an austenitischen Edelstählen in einem Arbeitsgang.

DERUSTIT Beizpaste 4021 ist thixotrop und lässt sich daher nach dem Aufrühren gut versprühen, ohne auch von senkrechten Flächen abzulaufen. Die Beizpaste trocknet nicht an und ist auch nach längerer Einwirkzeit gut abspülbar.

Anwendung

Vor Gebrauch den Indikator gut einrühren, bis sich eine gleichmäßige Färbung ergibt. Danach die Beizpaste mit einem DERUSTIT Niederdrucksprüngerät gleichmäßig auf die zu beizende Fläche sprühen.

Die Einwirkzeit ist von der Stärke der Verzunderung abhängig. Im allgemeinen genügt eine Kontaktzeit von 30 – 60 Minuten.

Nach Beendigung der Beizzeiten wird die Beizpaste mit Wasser abgespült, am besten mit einem Kaltwasser-Hochdruckgerät 130 bar. Nach Spülung bis zur Neutralität sind die gebeizten Flächen metallisch blank und sauber.

Eine zusätzliche Passivierung ist im Allgemeinen nicht erforderlich, erleichtert jedoch die Endreinigung. Dafür steht DERUSTIT Passivierungslösung 2016 zu Verfügung.

Verbrauch: Mit 1 kg DERUSTIT Beizpaste 4021 können ca. 4 - 6 m² Fläche gebeizt werden.

..... Seite 2

Gefahren- und Entsorgungshinweise

DERUSTIT Beizpaste 4021 enthält Säuren und wirkt stark ätzend. Besonders der beim Sprühen entstehende, feine Aerosolnebel greift ungeschützte Hautpartien und die Atemwege stark an. Die einschlägigen Vorschriften (Merkblatt M 005 und 014 der BG Chemie) sowie die an den Liefergebinden angebrachten Sicherheitsratschläge sind unbedingt zu beachten.

Beim Umgang mit DERUSTIT Beizpaste 4021

-
- Gummihandschuhe und säurefesten Schutzanzug mit dichtschießender Kapuze tragen
- Schutzmaske mit Filter B tragen
- Gummistiefel (Hose **über** die Stiefel) tragen
- Arbeitsräume während des Beizvorgangs lüften bzw. Absaugung am Beizplatz installieren
- Berührungsstellen der Haut mit Beizpaste 4021 **sofort** mit viel Wasser abwaschen.
- Beizpaste und die zu behandelnden Teile vor direkter Sonneneinwirkung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: - 10 bis + 25°C

Genehmigung

Die Einleitung der neutralisierten Spülwässer bedarf einer Erlaubnis, die in der Regel von Der Unteren Wasserbehörde oder dem Wasserwirtschaftsamt erteilt wird.